

Ressort: Politik

Kubicki bringt Ende von Großer Koalition ins Spiel

Berlin, 17.02.2014, 21:35 Uhr

GDN - Nach Einschätzung des stellvertretenden FDP-Vorsitzenden Wolfgang Kubicki ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis die Große Koalition wegen der Affäre um den SPD-Politiker Sebastian Edathy zerbricht. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) habe heute ihrem Vizekanzler Sigmar Gabriel (SPD) das Vertrauen ausgesprochen.

Es sei aber "eine politische Binsenweisheit, dass dies – sollte eine Situation so weit eskaliert sein – fast immer das Gegenteil bedeutet", schreibt Kubicki in einem Gastbeitrag für "Handelsblatt-Online". "Wir werden noch in dieser Legislaturperiode erleben, dass das enttäuschte Vertrauen zwischen Schwarz und Rot die weitere Zusammenarbeit dauerhaft vergiftet hat", ist sich der FDP-Politiker sicher. Die Missharmonie zwischen Union SPD werde deshalb nicht alt. "Die Kanzlerinnendämmerung hat eingesetzt." "Die Koalition hat deshalb jetzt die Wahl: Entweder die Sozialdemokraten geben das von der CSU lauthals geforderte 'Personalopfer', um den Weg frei zu machen für ein neues Tandem, oder die Koalition steuert – schon nach zwei Monaten – führungslos auf kommende politische Klippen zu", so Kubicki weiter. "Wer glaubt, dass die Bundeskanzlerin in dieser Situation das Ruder in die Hand nehmen könne, täuscht sich über die Einwirkungsmöglichkeiten der Regierungschefin." Tatsächlich sei der parlamentarische Betrieb in seinem tagesaktuellen Geschäft weitgehend abgekoppelt vom Regierungshandeln. Das Parlament lasse sich vom Kanzleramt nicht lenken, erklärte Kubicki. "Abgesehen davon: Frau Merkel ist – bislang zumindest – nicht dafür bekannt geworden, dass sie entschlossen eine Führungsrolle annimmt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30239/kubicki-bringt-ende-von-grosser-koalition-ins-spiel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619